

**Interuniversitäres Masterstudium Musikologie
(Kunstuniversität Graz und Karl-Franzens-Universität Graz)**

Leitfaden für das Verfassen von Masterarbeiten

Masterarbeiten sind eigenständige schriftliche Arbeiten, die von Lehrpersonen mit *venia docendi* im Bereich der Musikwissenschaft betreut werden. Im Studium Musikologie sind dies folgende Professorinnen/Professoren und Dozentinnen/Dozenten: Gerd Grupe, Helmut Brenner, Franz Kerschbaumer, Franz Krieger, Michael Walter, Peter Revers, Franz Prassl, Kordula Knaus, Harald Haslmayr, Andreas Dorschel, Christa Brüstle, Richard Parncutt, Elena Ungeheuer, Gerhard Eckel und Werner Jauk. Die Betreuungsleistung wird durch die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen „Konversatorium zum Schwerpunkt“ abgerundet.

Das Thema der Masterarbeit ist einem der Pflichtfachmodule in gewählten Schwerpunkt zu entnehmen oder hat in einem sinnvollen Zusammenhang mit einem dieser Module zu stehen. Studierende sollen eine musikwissenschaftliche Fragestellung mit den im Laufe des Studiums erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten beantworten. Dabei sollen die Studierenden ihre Fähigkeit zur eigenständigen Bearbeitung eines Themas bzw. einer Fragestellung, zur umfassenden Auswertung wissenschaftlicher Literatur und zur sprachlich und formal korrekten Gestaltung nachweisen.

Die Masterarbeit besteht aus:

- a) Deckblatt: Es enthält folgende Angaben: Titel und Untertitel der Arbeit, „Masterarbeit zur Erlangung des Grades Master of Arts im interuniversitären Masterstudium Musikologie“, Angabe der Universität, an der Sie hauptinskribiert sind, vorgelegt von Vorname Nachname, Angabe des Instituts, Angabe der Begutachterin/des Begutachters, Graz, Jahr
- b) Abstract: 120-150 Wörter (wird auch separat abgegeben)
- c) Inhaltsverzeichnis
- d) Haupttext: 26.000-34.000 Wörter (das entspricht etwa 80-120 Seiten). Der Haupttext gliedert sich in Einleitung (Ausführung des Themas, der spezifischen Fragestellung und des Ziels der Arbeit), Hauptteil (Ausführung der Teilaspekte des Themas und Beantwortung der Fragestellung durch die Auswertung von Literatur und die eigenständige Auseinandersetzung mit musikbezogenen Quellen, Daten etc.), Schlussteil (Zusammenfassung, Zuspitzung der Teilantworten auf eine Gesamtthese, Ausblick)
- e) Literaturverzeichnis: Vollständige Liste der verwendeten Literatur und Quellen
- f) ggf. Anhang

Form:

- a) Schriftart: Times New Roman oder Arial, 12 pt, Überschriften 14 pt, Fußnoten 10 pt
- b) Die Zitierweise folgt den in der „UE Musikwissenschaftliche Arbeitstechniken“ erlernten Richtlinien.
- c) Es gilt die neue deutsche Rechtschreibung.
- d) Zeilenabstand: 1 ½-zeilig
- e) Haupttext im Blocksatz
- f) Ränder: oben und unten 2,5 cm, links und rechts 3 cm
- g) Absätze: entweder erste Zeile einrücken oder eine Leerzeile vor jedem neuen Absatz
- h) Die Paginierung beginnt nach dem Deckblatt.
- i) Feste Bindung (2 Exemplare)